



Protokoll über den ordentlichen Verbandstag des Hamburger Tisch-Tennis-Verband e.V.

am Dienstag, den 13. Mai 2014,
Haus des Sports, Schäferkampsallee 1, 20357 Hamburg

Beginn: 19:05 Uhr
Ende: 20:50 Uhr

Teilnehmer: Gemäß Anwesenheitsliste, die dem Original des Protokolls beigelegt ist.

Top 1: Begrüßung und Eröffnung

Der Vizepräsident Wolfgang Sohns begrüßt die erschienenen Vereinsvertreter und eröffnet den Verbandstag. Er entschuldigt die Abwesenheit vom Präsidenten Lothar Baumann, der aufgrund wichtiger beruflicher Dinge noch nicht anwesend sein kann.

Der Verbandstag wurde am 08.01.2014 in der Verbandsmitteilung Nr. 638 form- und fristgemäß angekündigt. Die Einladung wurde unter Beifügung der Tagesordnung form- und fristgemäß am 24.04.2014 versandt. Somit ist der Verbandstag beschlussfähig.

Top 2: Feststellung der Anwesenheit

Bei Eröffnung sind 27 Vereine (387 Stimmen) anwesend.

Top 3: Gedenken an die Toten

Der Vizepräsident gedenkt der im zurückliegenden Jahr Verstorbenen und bittet um eine Schweigeminute.

Top 4: Wahl des Tagungspräsidiums

Der Vizepräsident schlägt zur Wahl des Tagungspräsidiums Sebastian Stegemann vor. Aus der Versammlung wird Claus-Joachim Dickow vorgeschlagen. Die Versammlung beschließt bei 30 Enthaltungen die Wahl der beiden Herren zum Tagespräsidium.

Sebastian Stegemann bittet um Zustimmung, dass die Versammlung für Protokollzwecke aufgezeichnet wird. Dieses wird einstimmig genehmigt.

Top 5: Ehrungen

Zunächst werden die Sportlerehrungen 2014 vorgenommen.

Helmut Voß, TSV Glinde, wird aufgrund seiner jahrelangen sportlichen Erfolge im Seniorenbereich geehrt.

Nathalie Wulf, SG Eilbeck/WTB 61, wird aufgrund ihrer Platzierung beim DTTB Top 12 der Mädchen (Platz 8) und den Erfolgen bei den Deutschen Meisterschaften der Mädchen im Einzel und Doppel (jeweils der 3. Platz) geehrt.

Leon Abich, SC Poppenbüttel, wird aufgrund seiner Platzierung beim DTTB Top 12 der Jungen (Platz 5) und dem Titelgewinn bei den Deutschen Meisterschaften der Jungen im Doppel geehrt.

Es werden folgende Personen geehrt:

Christian Oehlert (SC Wentorf), Ehrennadel in Bronze
Jens-Uwe Remer (SC Wentorf), Ehrennadel in Bronze
Dr. Hajo Reißmann (Schiedsrichter), Ehrennadel in Bronze
Martin Kannemann (Schiedsrichter), Ehrennadel in Bronze
Steve Köhler (Schiedsrichter), Ehrennadel in Bronze
Philipp Sakuth (TV Fischbek), Ehrennadel in Bronze
Claus-Joachim Dickow (TTG Duwo-Lemsahl), Ehrennadel in Bronze
Andrea Hytrek (Senioren Ausschuss), Ehrennadel in Bronze
Silke Langwaldt (Senioren Ausschuss), Ehrennadel in Bronze
Heinz Peter Louis (Senioren Ausschuss), Ehrennadel in Bronze

Christopher Dohrn (SG Eilbeck/WTB 61), Ehrennadel in Silber
Gerda Lüder (Meiendorfer SV), Ehrennadel in Silber
Sebastian Stegemann (TH Eilbeck), Ehrennadel in Silber
Michael Raubold (ETV), Ehrennadel in Silber

Horst Lormes (SG Farmsen-Bramfeld), Ehrennadel in Gold

Top 6: Aussprache

6.1 Zu den schriftlichen Berichten:

Der Präsident Lothar Baumann entschuldigt sich für sein verspätetes Erscheinen.

Bericht der Schulsportwartin

Jasmin Kersten entschuldigt sich zunächst dafür, dass es im Verbandstagsheft keinen Bericht von Ihr gibt.

Sie weist daraufhin das das Schnuppermobil in 2014 zu folgenden Zeiten in Hamburg sein wird:

Dienstag, 10.06.2014 - Freitag 13.06.2014

(für Vereine die eine Kooperation Spiel mit! mit einer Schule vereinbart haben)

Dienstag, 02.12.14 - Montag 15.12.2014

(für alle Vereine)

Interessierte Vereine sollen sich kurzfristig an Sie oder Christopher Dohrn wenden.

Bericht des Sportentwicklers Christopher Dohrn

Christopher berichtet über seine Tätigkeit und bemängelt, dass zu wenige Vereine sich an ihn wenden. Er bittet darum dass die Vereine hier aktiver werden und ihn anfordern.

Fragen und Ergänzungen zu den weiteren Berichten erfolgen nicht.

Top 7: Bericht der Revisoren

Zum Bericht der Revisoren gibt es keine Anmerkungen.

Top 8: Genehmigung des Jahresabschlusses 2013

Es sind nunmehr 33 Vereine mit 440 Stimmen anwesend.

Horst Lormes (SG Farmsen-Bramfeld) bittet die Versammlung um Annahme des Jahresabschlusses.

Der Jahresabschluss 2013 wird bei 13 Enthaltungen mit 427 Ja-Stimmen genehmigt.

Top 9: Entlastung der Mitglieder des Vorstandes

Auf Antrag von Ulf Maaß (USC Paloma) wird dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt.

Top 10: Genehmigung des Haushaltsvoranschlags 2014

Der Haushaltsvoranschlag 2014 wird einstimmig genehmigt.

Top 11: Neu- und Ergänzungswahlen

Die Wahlen führen zu folgenden Ergebnissen:

Vizepräsident (3 Jahre):

Da Wolfgang Sohns aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Verfügung steht, schlägt das Präsidium und der Vorstand Hannes Schulz vor. Hannes Schulz stellt sich der Versammlung kurz vor.

Hannes Schulz wird einstimmig gewählt. Hannes Schulz nimmt die Wahl an.

Lothar Baumann bedankt sich recht herzlich bei Wolfgang Sohns für die jahrelange Arbeit im Hamburger Tisch-Tennis-Verband. Er hat äußerst oft seine privaten Interessen hinten angestellt und sich für den Verband eingesetzt.

Sportwart (2 Jahre):

Karsten Reinecke hat schriftlich sein Einverständnis gegeben, erneut zu kandidieren.

Karsten Reinecke wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Pressewart (2 Jahre)

Jan Niklas Meyer wird vorgeschlagen und wird einstimmig gewählt. Jan Niklas Meyer nimmt die Wahl an.

Breitensportwart (1 Jahr):

Da Ortwin Günter mit Wirkung vom 01.01.2014 von dem Amt zurückgetreten ist, muss ein neuer Breitensportwart gewählt werden.

Tobias Thiesing wird vom Präsidium und Vorstand vorgeschlagen. Tobias Thiesing stellt sich kurz vor.

Tobias Thiesing wird einstimmig gewählt. Tobias Thiesing nimmt die Wahl an.

1.Beisitzer Ehrenrat (2 Jahre):

Vera Meyer wird vorgeschlagen. Vera Meyer wird einstimmig gewählt. Vera Meyer nimmt die Wahl an.

2.Beisitzer Ehrenrat (2 Jahre):

Peter Peters wird vorgeschlagen. Peter Peters wird einstimmig gewählt. Peter Peters hat schriftlich seine Zustimmung mitgeteilt.

Vorsitzender Verbandsgericht (2 Jahre):

Dr. Tilman Rückert wird vorgeschlagen. Dr. Tilman Rückert wird bei 10 Enthaltungen mit 430 Ja-Stimmen gewählt. Dr. Tilman Rückert nimmt die Wahl an.

1. Ersatzbeisitzer Verbandsgericht (2 Jahre):

Andre Lorenzen wird vorgeschlagen. Das schriftliche Einverständnis von Andre Lorenzen liegt vor. Andre Lorenzen wird bei 44 Enthaltungen mit 396 Ja-Stimmen gewählt.

stellv. Vorsitzender Verbandsberufungsgericht (2 Jahre):

Marc Kaiser wird vorgeschlagen. Das schriftliche Einverständnis von Marc Kaiser liegt vor. Marc Kaiser wird einstimmig gewählt.

1. Beisitzer Verbandsberufungsgericht (2 Jahre):

Klaus Reimers wird vorgeschlagen. Klaus Reimers wird einstimmig gewählt. Klaus Reimers nimmt die Wahl an.

2. Ersatzbeisitzer Verbandsberufungsgericht (2 Jahre):

Günter Werner wird vorgeschlagen. Günter Werner wird einstimmig gewählt. Günter Werner nimmt die Wahl an.

3. Ersatzbeisitzer Verbandsberufungsgericht (2 Jahre):

Benjamin Klimke wird vorgeschlagen. Benjamin Klimke wird einstimmig gewählt. Benjamin Klimke nimmt die Wahl an.

2. Revisor (2 Jahre):

Hartmut Behrens wird vorgeschlagen. Hartmut Behrens wird bei 13 Enthaltungen mit 427 Ja-Stimmen gewählt. Hartmut Behrens nimmt die Wahl an.

Bestätigung des Jugendwartes:

Der auf dem Jugendtag am 25.02.2014 gewählte Katrin Nitz wird einstimmig als Jugendwart bestätigt.

Top 12: Anträge

Der genaue Wortlaut der Anträge befindet sich im Anhang dieses Protokolls.

Es sind nun noch 32 Vereine mit 430 Stimmen anwesend.

12.1 Antrag 1 zur EDB des HTTV

Der Antrag wird 422 Ja-Stimmen, bei 8 Nein-Stimmen angenommen.

12.2 Antrag 2 zur EDB des HTTV

Der Antrag wird bei 13 Enthaltungen mit 417 Ja-Stimmen angenommen.

12.3 Antrag 3 zur EDB des HTTV

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

12.4 Antrag 4 zur EDB des HTTV

Der Antrag einstimmig angenommen.

12.5 Antrag 5 zur EDB des HTTV

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

12.6 Antrag 6 zur EDB des HTTV

Der Antrag wird bei 13 Enthaltungen mit 417 Ja-Stimmen angenommen.

12.7 Antrag 7 zur EDB des HTTV

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

12.8 Antrag 8 zur EDB des HTTV

Der Antrag wird bei 13 Enthaltungen mit 417 Ja-Stimmen angenommen.

12.9 Antrag 9 zur EDB des HTTV

Peter Dietterle erläutert kurz den Antrag. Da die Experimentierklausel nach der Saison 2013/2014 ausläuft, müssen die Regelungen für die Wochenendstaffeln nun fest in die EDB aufgenommen werden. Der Jugendtag hat sich mit großer Mehrheit dafür ausgesprochen, die Regelungen nun fest in die EDB aufzunehmen.

Claus-Joachim Dickow unterstützt den Antrag des Präsidiums. Die TTG Duwo-Lemsahl könnte, wenn es die Möglichkeit der Wochenendstaffeln nicht gäbe, nur die Hälfte der Jugendmannschaften melden.

Ulf Maaß unterstützt den Antrag ebenfalls. Aufgrund der großen Hallenverfügbarkeit von einigen Vereinen können auch Mannschaften am Wochenendspielbetrieb teilnehmen, die am Wochenende keine Halle zur Verfügung haben.

Der Antrag wird bei 422 Ja-Stimmen und 8 Nein-Stimmen angenommen.

12.10 Antrag 10 zur EDB des HTTV

Der Antrag wird bei 404 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 19 Enthaltungen angenommen.

Top 13 Verabschiedung der Schiedsrichterordnung

Norbert Hoppe erklärt kurz die Änderung in der Schiedsrichterordnung.

Nach der Streichung des Worts "zuständige" vor dem Wort Aktivensprecher im Abschnitt 2.1.3 und der Einfügung des Datums "13.05.2014" unter 12.2 wurde die Schiedsrichterordnung zur Abstimmung gestellt.

Die Schiedsrichterordnung wird 422 Ja-Stimmen bei 8 Enthaltungen genehmigt.

Top 14 Verschiedenes

Claus-Joachim Dickow bemängelt die geringe Teilnahme von Vereinen am Verbandstag. Er bittet das Präsidium und den Vorstand darum, zu überlegen wie sich diese Situation verbessern lässt.

Lothar Baumann weist auf die Problematik der neuen Bälle hin. In der Saison 2014/2015 sind beide Varianten der Spielbälle erlaubt.

Des Weiteren weist er auf die Problematik click-TT hin. Er erklärt, dass einige Verbände des DTTB die click-TT GmbH gegründet haben. Diese Verbände haben im Dezember 2013 im DTTB Beschlüsse durchgesetzt haben die die Nicht-click-TT-Verbände massiv belasten. Es werden zurzeit Gespräche zwischen den Nicht-click-TT-Verbänden geführt, wie damit in Zukunft umgegangen werden soll. Er hat auf dem Verbandstag des NTTV auch darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit geprüft werden muss, aus dem DTTB auszutreten und einen eigenen neuen Dachverband zu gründen. Zielsetzung ist zunächst aber, über gemeinsame Gespräche mit dem DTTB, Lösungen zu suchen.

Der Verbandstag unterstützt das Vorgehen des HTTV-Präsidenten durch lautstarken Applaus.

Wolfgang Sohns erklärt, dass auf der letzten Beiratstagung des DTTB jegliche Diskussion über die Beschlüsse aus dem Dezember 2013, vom Präsidenten des DTTB im Keim erstickt wurde. Eine Diskussion über die Thematik wurde vom Präsidenten des DTTB strikt abgelehnt.

Lutz Beck fragt an, ob es in der Saison 2014/2015 möglich sein wird, dass in einer Spielklasse mit unterschiedlichen Bällen gespielt wird.

Lothar Baumann erklärt, dass die Rechtslage eindeutig ist. Beide Bälle sind zugelassene Bälle. Im Moment wäre die Empfehlung, mit alten Bällen zu spielen.

Claus-Joachim Dickow erklärt, dass er das konsequente Vorgehen des Präsidiums in Sachen click-TT sehr begrüßt. Er weist darauf hin, dass die großen Verbände bedenken sollten, dass zur Demokratie auch die Wahrung der Rechte der Minderheit gehört.

Michael Raubold fragt an, wer für die Schließung der Türen (zur Vermeidung von Luftzug an den Tischen) in Niendorf bei Veranstaltungen zuständig ist. Der Vorstand wird sich des Themas annehmen.

Lothar Baumann dankt den Teilnehmern für die anregenden Diskussionen, schließt den Verbandstag um 20:50 Uhr und wünscht allen eine gute Heimreise.

Hamburg, den 15. Mai 2014

gez. Claus-Joachim Dickow
Tagungspräsidium

gez. Sebastian Stegemann
Tagungspräsidium

gez. Wolfgang Kuhfuß
Protokollführer